

12. Januar 2021

HU

Ergebnisvermerk zum Jour fixe der Bereichsleiter(innen) am 12.1.2021

Teilnehmer: IBK, GB, CW, DL, OK, GRO, HA, TP, MV, MRA, RE, CH, CG, MV, BB, TB, SKO, Henkel

A. Bericht			
	Thema	Frist	Wer
1.	IBK Diese Woche keine Themen.		
2.	RE KfW möchte sich nicht an Stellungnahme zum FISG bezüglich des Themas PIE beteiligen. Brief an die Berichterstatter des Parlaments ist entworfen. Unterschrift durch CW.		
3.	CW Bericht über Gespräch der DK in Brüssel zur Jahresplanung. Hinweis auf Papiere, die mit der ital. Finanzindustrie erarbeitet werden sollen. Diese bedürfen noch einer Überarbeitung. DK-Führer wird dazu noch auf die Verbände zukommen. Mitte März digitales Gespräch der DK-HGFs mit Abgeordneten geplant, eventuell auch mit Kommissionsvertretern. Gespräche haben stattgefunden mit EBF (Thema war u.a. eine stärkere Zusammenarbeit) sowie Kabinettsmitgliedern der neuen EU-Kommissarin Mairead McGuinness.		
4.	DL KU wird ab dem 1. Februar 2021 in das Team Strategie, Verbandsentwicklung und Personal wechseln. Sie wird auch die weitere Entwicklung beim Thema Audit Beruf und Familie anstoßen. IBK wird ab 1. Februar entsprechend von einer neuen Assistenz unterstützt. Unterstützung der Directors Academy durch fachliche Video-Beiträge des VÖB. Dient auch der Positionierung der eigenen Marke. SR und TAZ werden dazu auf die entsprechenden Bereiche zugehen. Bei der Kommission Fördergeschäft steht eine Neubesetzung an, die aktuell diskutiert wird. Am Freitag findet eine virtuelle Mitgliederversammlung der Förderbankenkonferenz in Hamburg statt. Mit der Tagung wechselt der Vorsitz von Hamburg nach Rheinland-Pfalz.		
5.	CH Hinweis auf die alljährliche Aufklärung über die Kartellrechtscompliance. Wir werden dazu eine E-Mail an alle im VÖB verschicken. Geliefert wird auch eine Musterformulierung, die in das Protokoll aufgenommen werden kann. Info, dass Frau Ferrazzoli wieder ihre Tätigkeit in der Verbraucherschlichtungsstelle aufgenommen hat.		
6.	MRA In der DK ausgearbeitete Stellungnahme im Rahmen der Konsultation zum digitalen Euro wurde an die EZB verschickt. Auch einzelne Vertreter von EZB, Bundesbank, EU-Kommission und ECON-		

	<p>Vertreter sollen angeschrieben werden. Auch ausgewählte MDBs sollen die Information erhalten. Kurz-Info von MRA zum Thema an IBK für Vortrag.</p> <p>Ladensäulen-VO: Gemeinsam in der DK Interessenvertretung ggü. dem BMF letzte Woche. Unterstützung bei Textanpassung zugunsten von Zahlverfahren gemäß ZAG (Debit- und Kreditkartenzahlungen; girocard) zugesichert. Gespräch mit BMWI diese Woche. Novellierung soll am 10.02. ins Bundeskabinett.</p> <p>Konsultation der ENISA für ein branchenübergreifendes Zertifizierungsrahmenwerk für Cloud-Diensteanbieter wurde gestartet. Sehr umfangreich. Beteiligung direkt oder über DK wird geplant.</p> <p>Informationen über Befragung durch ENISA in Abstimmung mit der EU-KOM zu Contract Clauses (Cloud-Outsourcing) erhalten. Details aktuell nicht bekannt. Abstimmung mit RuK, sobald Details vorliegen.</p>		
7.	<p>CG</p> <p>Hinweis, dass die EZB Mitte Dezember ihre Empfehlung zur Dividendenpolitik bekräftigt hat. Umfrage unter den Instituten hat gezeigt, dass bei unseren Mitgliedern dadurch keine Probleme entstehen. Trotzdem wurde über den EAPB bei SSM-Chef Enria dafür geworben, dass Förderbanken, die eine Kernkapitalausstattung von über 20 Prozent haben, ihren gesamten Jahresgewinn theoretisch ausschütten könnten. Erfolgsaussichten hier aber eher gering.</p> <p>Beim Thema Brexit herrscht aktuell viel Unklarheit. Es soll versucht werden, ein Papier mit den wichtigsten Punkten/Auswirkungen auf die Institute zu erstellen. Das Papier ließe sich dann auch kommunikativ verwerten.</p>		GB, BB
8.	<p>BB</p> <p>Näherer Bericht zu dem Gespräch mit den MA von EU-Kommissarin Mairead McGuinness. Schwerpunkt der Kommissarin liegt in diesem Jahr auf Basel III-Finalisierung, BRRD-Review und bestimmten Einzelmaßnahmen im Bereich der Kapitalmarktunion sowie dem MiFID/MiFIR review. Auch das Thema Brexit wurde angesprochen. Ein Memorandum of Understanding, das bis Ende März erarbeitet werden soll, soll die regulatorische Zusammenarbeit zwischen EU-Kommission und UK klären, aber keine Marktzugangsfragen.</p>		
9.	<p>HA</p> <p>DK-Stellungnahme zum FSB-Papier zu Auslagerungen und Dritt-Partei-Risiken ist gegen den anfänglichen Widerstand vom DSGV doch noch zustande gekommen.</p> <p>Beim EU-weiten Stresstest ist trotz Initiative der DK wegen Absage der EBA keine erneute Verschiebung zu erwarten. Info ist über die Vorstandsinformation und entsprechendes Gremienschreiben schon an die Institute rausgegangen.</p>		
10.	<p>GRO</p> <p>Die IT installiert aktuell das Softphone im Brüsseler Büro. Zeitnah sollen dort auch Sanierungsarbeiten beginnen.</p> <p>In Berlin werden die Konferenztelefonspinnen ausgetauscht.</p> <p>Erstmal kein Handlungsbedarf beim Thema „Corona-Maßnahme 15km-Bewegungsradius“.</p> <p>Info über Weiterbeschäftigung von RIT für weitere sechs Monate. BEY hat andere Anschlussbeschäftigung.</p>		

	Info über Wechsel der Steuerberatung.		
11.	<p>TP Info über laufendes Gesetzgebungsverfahren zu elektronischen Wertpapieren. Mitglieder und VÖB begleiten den Prozess positiv und hoffen auf Inkrafttreten noch in dieser Legislaturperiode.</p> <p>Umsetzung des Brexit im Kapitalmarkt über Anerkennungen, bspw. CCPs, allerdings nur befristet. Kapitalmarkt-Meldewesen wird ohne UK fortgesetzt.</p>		
12.	<p>Henkel Info über laufende Arbeiten am Jahresabschluss.</p>		

Der nächste Jour fixe der Bereichsleiter(innen) findet am 19. Januar 2021 statt.

Fortführung der Protokollierung: TP (19.01.), BE (26.01.), CG (02.02.), MRA (09.02.), VAL (16.02.), OK (23.02.), BA (02.03.), HA (09.03.), RE (16.03.), CH (23.03.), HU (30.03.).

Unsere Wertekultur – Zusammen ergeben wir den VÖB.

Wir tragen Verantwortung für eigene Aufgaben und gemeinsame Verbandsziele.